

# DHC-Jahrestreffen 2010 und JHV am Goitzschensee

Eine bunte Schar von Mitgliedern fand sich am Wochenende um den bedeutsamen 03. Oktober in Bitterfeld ein. 20 Jahre ist es nun her das Deutschland wieder zusammenwuchs und der DHC hält seine wichtigste Veranstaltung an einem der sehr bekannten Orte der ehemaligen DDR ab. Die regionale Rotation hatte sich in diesem Jahr wirklich gelohnt, denn zum einen konnten wir als gesamtdeutscher Club der Einheit besonders Rechnung tragen und andererseits kamen wirklich viele der angereisten Mitglieder aus der gastgebenden Region. Beim Kennenlern-Umtrunk stellte man sich zum Teil erstmal einander vor.



Es sollte aber natürlich auch geangelt werden und zwar am großen Goitzschensee, einem wirklich beeindruckenden Gewässer das ganz unweit unseres sehr schönen Basiccamps dem "Hotel Bernsteinsee" lag.

Einige Leutchen hatten ihre eigenen Boote mitgebracht, andere mussten sich mit den mickrigen Leihschüsseln abgeben und waren somit vorneweg schon nicht gerade bevorteilt. Nur einer hatte keinen Bootsplatz abgekriegt, aber das sollte sich langfristig durchaus positiv auswirken. Das glasklare Wasser hielt schon den einen oder anderen Hecht für die DHCLer bereit, aber einfach war es nicht. Der Wind und die Boote selber machte den Leihbootfahrern ohne Motor einen ziemlichen Strich durch die Rechnung.



Bis zum gemeinsamen Eintopfessen am Ufer waren ein paar Fische gefangen worden, der größte von 99cm aber vom alleinigen Uferangler, der bis über beide Ohren strahlte- besonders weil es sein neuer persönlicher Rekord war und der Fisch auch noch ein zweites Mal zubiss!

Der Samstagabend war dann natürlich geprägt von der offiziellen Clubarbeit und der Jahreshauptversammlung. Der Vorstand musste neu gewählt werden und einige

andere Positionen ebenso.

Uwe Pinnau und Markus Goldhofer wurden einstimmig wiedergewählt und nahmen die Wahl auch an. Als Nachfolgerin des aus seinem Amt geschiedenen Thordes Hawich wurde Edeltrud Miltenberger zur neuen Schatzmeisterin des DHC berufen. Chris Schneider ist der neue Regionalorganisator Süd und Nachfolger von Richard Scheuerecker.

Die nachfolgende Preisverleihung an den tüchtigsten Angler des Treffens geriet zu einer Demonstration der Gerechtigkeit die man so oft im Alltag vermisst. Es war Sigurd Raab, der einzige "Fußgänger" beim Jahrestreffen und damit an so einem Großgewässer schon vorneweg benachteiligt. Er machte aus der Not eine Tugend und fing wirklich schöne Fische vom Ufer aus.

Damit waren ihm der erste Platz und eine schöne Rute von Musky Innovations gewiss.

Im Anschluss gingen wir allesamt noch griechisch essen, hatten auch dort eine Menge Spaß und am Sonntag ging es nach einem kurzen Angelintermezzo am See zurück in Richtung Heimat.

Schön war's und wir sehen uns nächstes Jahr wieder in der Region SÜD.

Uwe Pinnau